



Zusammenfassung Management Summarys

In diesem Dokument sind alle Management Summarys (OnePager) für die KKI-Sitzung vom 29.11.2023 zusammengefasst.

Inhaltsverzeichnis

Trakt.	Bezeichnung
3	Vorgehen Erarbeitung Branchenstandard
4	Planung SKI-Portfolio 2024 ff
5	Strategieentwicklung 2035, Verabschiedung strategische Stossrichtungen
6	Realisierungskonzept Ersatzverkehr
7	Publikation Fachkonzept «Kundeninformation bei Ersatzverkehr» für Übergangsdokument Branchenstandard
8	RV für NETEX Import Solldaten (folgt als Korrespondenzbeschluss)



Vorgehen Erarbeitung Branchenstandard

Sitzung:	Kommission Kundeninformation KKI vom 29.11.2023			
Traktandum-Nr.:	3			
Herkunft / Verfasser:	Matthieu Giraudier, giraudier.matthieu@tpg.ch, 022 308 32 64 Martin Enz, martin.enz@allianceswisspass.ch, 079 467 87 74			
Geschäftstyp:	<input checked="" type="checkbox"/> Entscheid	<input type="checkbox"/> Information	<input type="checkbox"/> Diskussion	<input type="checkbox"/> eDecide

Management-Summary

1 Ausgangslage

Die aktuelle Struktur sieht vor, dass die Arbeitsgruppe Branchenstandard Kundeninformation (AGr BS-KI) im Auftrag der KKI den neuen, verbindlichen Branchenstandard entwickelt und verfasst. Gemäss der von der KKI genehmigten Roadmap soll der neue Branchenstandard Ende 2024 fertig erstellt sein.

Inzwischen hat sich gezeigt, dass die als Basis dienenden Produkte der V580 – FIScommun zu detailliert und umfangreich sind, als dass sie als griffige Standards dienen könnten, welche 1:1 übernommen werden könnten. Damit ist die AGr BS-KI ausserstande, ihren Auftrag zeitgerecht zu erfüllen. Der Detaillierungsgrad der Diskussionen in der AGr BS-KI mit seinen elf Mitgliedern erfordert ausserdem viel Zeit. Zudem können Sitzungen und Workshops aus Ressourcengründen nur sporadisch stattfinden, was ein rasches Vorankommen erschwert.

An der KKI-Sitzung vom 25.10.2023 wurde der Antrag «Neuorganisation Erarbeitung Branchenstandard» bereits besprochen. Die Rückmeldungen zeigten, dass das geplante Vorgehen sowie die notwendigen Ressourcen zu wenig detailliert sind, um dem Antrag zuzustimmen. Deshalb wird mit dem vorliegenden, überarbeiteten Antrag ein umfassender Prozess angeregt, welcher von einer Kerngruppe begleitet und erarbeitet wird.

2 Vier Phasen zum Ziel

Wie in der Grafik unter Punkt «4. Termine» dargestellt, wird der Realisierungsprozess in vier Phasen aufgeteilt:

Phase 1, Dezember 2023 – Februar 2024:

Business-Analyse zur Erhebung der Kunden- und Stakeholder-Bedürfnisse, der Ziele und der technischen Möglichkeiten

Phase 2, März – Dezember 2024:

Definition des Umfangs des Branchenstandards Kundeninformation (BS-KI), Detaillierung des Zeitplans, Abgleich/Auswirkungen mit der Roadmap SKI sowie Entwicklung des neuen BS-KI (Minimalvariante).



Phase 3, Januar – Februar 2025

Vernehmlassung des BS-KI bei den Transportunternehmungen, Einarbeiten von Änderungen/Ergänzungen und definitive Verabschiedung sowie Kommunikation des neuen BS-KI

Phase 4, ab März 2025

Weiterentwicklung des BS-KI (Backlog abarbeiten), Anpassungen der Roadmap SKI und des Zeitplans.

3 Organisation

Eine neu zu bildende, temporäre Kerngruppe soll den Prozess steuern und begleiten. Die Kerngruppe rapportiert an jeder KKI-Sitzung an die Mitglieder der KKI über den Stand der Arbeiten, allfällige Planabweichungen und Risiken.

Mitglieder der Kerngruppe müssen mindestens phasenweise über eine hohe zeitliche Verfügbarkeit und eine strategische Denkweise verfügen. Auch Projektleitungs-Erfahrung ist erforderlich. Idealerweise bilden ca. sechs Personen das Kernteam, damit Arbeitstermine leicht gefunden werden und effizient gearbeitet werden kann.

Die Kerngruppe soll sich aus Vertretungen der Transportunternehmungen, des BAV und der ASP zusammensetzen. Aktuell haben folgende Personen ihre Mitarbeit zugesagt:

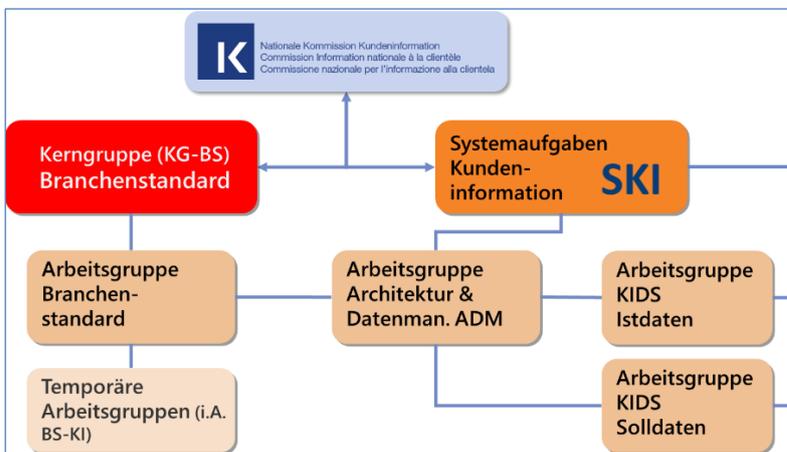
- Matthieu Giraudier, tpg (Ortsverkehr): ein Tag pro Woche
- Rahel Maurer, SBB (Bahn): 1 Tag alle zwei Wochen
- Kaspar Stettler, BLS Schifffahrt: als Ansprechperson für die Schifffahrt nach Bedarf

Noch ausstehend ist eine definitive Zusage des BAV (voraussichtlich Markus Giger). Der Seilbahnverband kann sich nicht stärker engagieren als im bisherigen Rahmen..

Von der ASP werden Marcel Stirnimann und Martin Enz mitarbeiten, die Informationsdrehzscheibe bilden und auch Vorleistungen als Diskussionsgrundlagen einbringen.



4 Organisatorische Einbettung der Kerngruppe

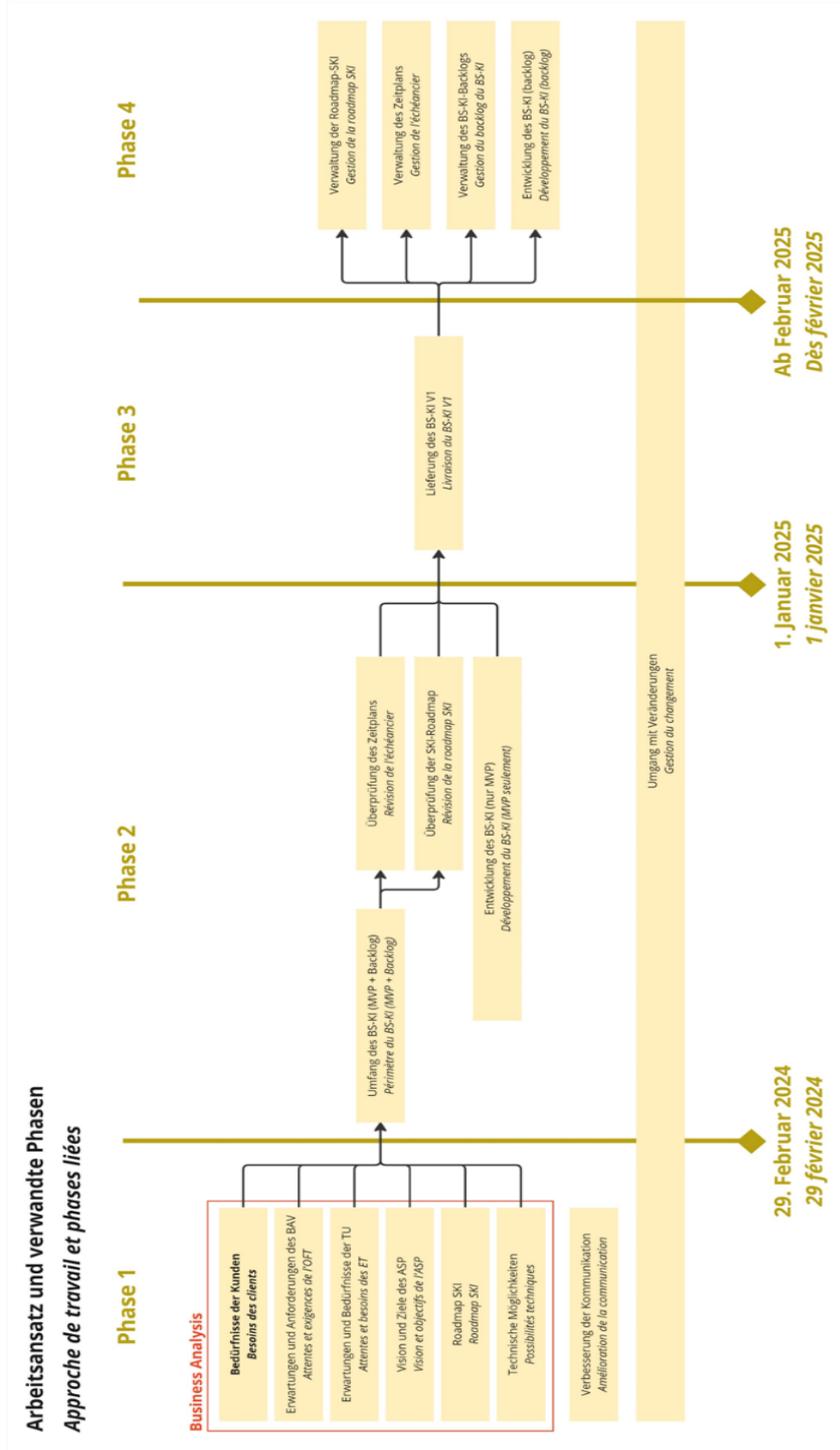


Kosten / Finanzierung

Die Arbeiten und die zeitliche Verfügbarkeit der Mitglieder der Kerngruppe sind analog der AGr BS-KI nicht entschädigt und benötigt daher auch kein Kostenbudget.



5 Terminübersicht





6 Abhängigkeiten / Strategierelevanz

Die strategische Zielsetzung 2024 des Strategierats ASP (Publikation Branchenstandard Ende 2024) kann nur mit einer solchen Massnahme erreicht werden.

Antrag

Die Kommission Kundeninformation KKI

- 1) Genehmigt den vorgeschlagenen Prozess zur Erarbeitung des neuen Branchenstandards.
- 2) Genehmigt die Bildung einer temporären Kerngruppe unter der Leitung des Generalsekretärs KKI zur Definition des Branchestandards.



Planung SKI-Portfolio 2024ff

Sitzung:	Kommission Kundeninformation KKI vom 29.11.2023			
Traktandum-Nr.:	4			
Herkunft / Verfasser:	Daniel Ryser, daniel.ryser@sbb.ch, 079 593 95 71			
Geschäftstyp:	<input checked="" type="checkbox"/> Entscheid	<input type="checkbox"/> Information	<input type="checkbox"/> Diskussion	<input type="checkbox"/> eDecide

Management-Summary

1 Ausgangslage

In der KKI-Sitzung vom 25.10.2023 wurde SKI damit beauftragt, die «Zwischenvariante» für eine vorgezogene Umsetzung des On-Demand-Angebotes auszuarbeiten.

In einem ersten Schritt hat sich gezeigt, dass eine vollständige Umsetzung (inkl. Automatisierung) des SKI-Teils zum Thema «On-Demand-Verkehr» (Kostenschätzung 1.2 Mio CHF) gemäss bisheriger Variante 2 (siehe Unterlagen KKI-Sitzung 25.10 zum Traktandum «SKI-Portfolio Planung») definitiv nicht möglich ist. Primär aufgrund

- Unklarer Anforderungen der Abnehmer entlang der gesamten Customer Journey
- starker Auslastung des SKI-Teams Fahrplansammlung
- negativem Impact auf andere prioritäre Themen der KKI und des BAV u.a.
 - o BehiG
 - o Ersatzverkehr
 - o Mandantenfähigkeit INFO+
 - o Weiterentwicklung öv-Info.ch

Die alternativen Möglichkeiten im Sinne der «Zwischenvariante» und die Abhängigkeiten wurden im zweiten Schritt durch SKI mit Beitragenden zur Umsetzung des Themas als Gesamtkonzept entlang der gesamten Customer Journey vertieft.

Folgende Erkenntnisse wurden dabei gewonnen:

- Das Gesamtkonzept «On Demand Verkehr» und die jeweiligen Arbeitspakete bei allen Beitragenden, ist derzeit nicht konsistent entlang der Customer Journey «verstanden» und priorisiert.
- Die Anforderungsstellung hin zu SKI (am Ende der Abhängigkeitskette) ist derzeit kaum vorhanden
- Eine mit Vertrieb/NOVA abgestimmte Kostenschätzung ist per dato nicht möglich, da die Priorität und fachliche Reife nicht gegeben sind.



- Erste technische Machbarkeitsanalysen von SBB PP Customer Journey (als direkter Anforderungssteller an die SKI) haben ergeben, dass ein Export (in HRDF) der «On-Demand Daten» aus der Komponente NESI/DIVA der Fahrplansammlung SKI eine zielführende und aufwärtskompatible Lösung sein könnte. Geschätzter Aufwand dafür beläuft sich auf ca. 150'000 CHF (SKI-Budget).¹
 - o Mit dieser Lösung einher gehen keine Risiken/Nachteile bezüglich Architektur oder zukünftigen Schritte SKI+/NaDIM. Einzig erhöhte Betriebskosten werden schon ab Ende 2024 anfallen.

Diese Lösung soll nun Bestandteil der gewünschten Zwischenvariante SKI-Portfolio für die KKI sein und wird als Variante 1+ «Grundlagenarbeiten für eine schnellere Umsetzung des Vorhabens On-Demand-Verkehr in 2024» bezeichnet.

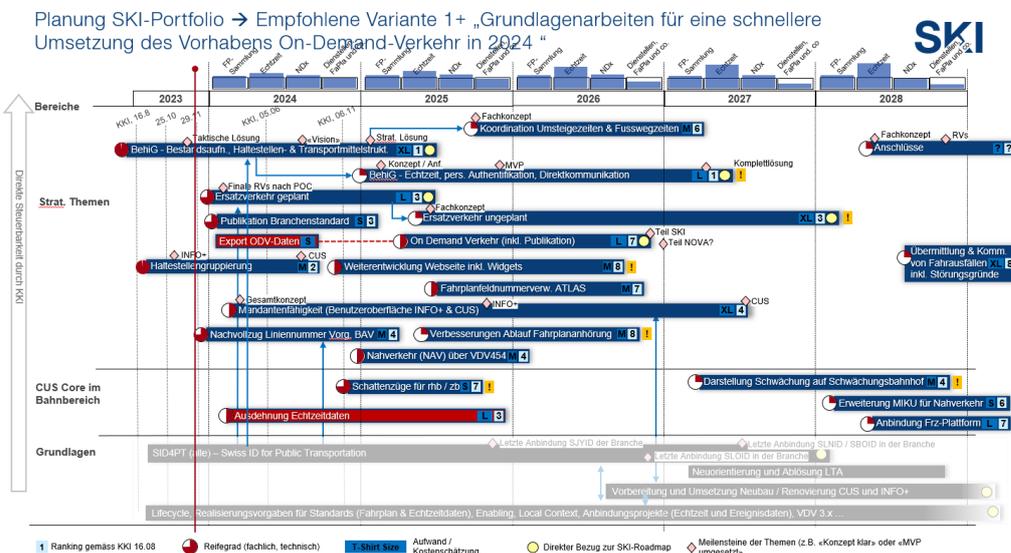
Zusätzliche Anpassung in der neuen Variante 1+:

Die in der KKI diskutierte Anhäufung der Prioritäten im Bereich Echtzeit (insb. Ausdehnung Echtzeitfenster) haben dazu geführt, dass zusätzliche finanziellen Mittel in diesem Bereich durch das BAV für 2024 geprüft wurden. Da im gesamten Finanzierungsrahmen der Systemaufgaben tatsächlich ein "window of opportunity" genutzt werden kann, werden wesentliche Arbeiten im 2024 vorgezogen und das Thema, mit der Priorität 3, kann doch bereits bis Ende 2025 umgesetzt werden, anstelle der bisher geplanten Umsetzung bis 2027.

2 Meilensteine / Termine

Die Planung des SKI-Portfolios mit der neuen Variante 1+ gestaltet sich wie folgt (Anpassungen ggü. Variante 1 sind **rot** dargestellt):

¹ Seitens SBB PP Customer Journey bestehen auch alternative Möglichkeiten (welche noch nicht verworfen wurden), die keine Arbeiten Seitens SKI verlangen.



Wie in der bisherigen Variante 1 wird die Gesamtlösung «On Demand Verkehr» weiterhin für 2025-2026 vorgesehen, für eine allfällige Zwischenlösung in 2024 (Export in HRDF der «On-Demand Daten» aus der Komponente NESI/DIVA der Fahrplansammlung SKI) wird bei SKI aber in 2024 bereits 150'000 CHF «reserviert» und bei konzeptioneller Reife abgerufen und umgesetzt.

Zudem frühere Umsetzung «Ausdehnung Echtzeitdaten» in 2024/2025 statt 2026/2027 gemäss bisheriger Planung.

3 Kosten / Finanzierung

Die Arbeiten an der Planung sind in den AKVs / Aufträgen KKI & SKI bereits geregelt und finanziert.

Die vorliegende Planung berücksichtigt die aktuell angenommenen Finanzmittel des SKI-Portfolios, welche am 1. Dezember final durch das BAV freigegeben werden müssen.

4 Abhängigkeiten / Strategierelevanz

Bezug der Vorhaben im SKI-Portfolio zur Strategie/Planung KKI ist sichergestellt und stringent.

5 Kommunikation

Die Planung des SKI-Portfolios wird nach Bestätigung der KKI über die ordentlichen Kanäle (Newsletter, öv-info.ch ...) kommuniziert und direkt in die Arbeitsgruppen (KI ADM, KIDS) getragen, um entsprechende Arbeiten zu forcieren/priorisieren.





Antrag

Die Kommission Kundeninformation KKI

- 1) bestätigt die schlüssige Abbildung der Priorisierungs- und Diskussionsergebnisse der letzten KKI-Sitzungen (16.08 & 25.10.2023) in der zeitlichen Planung
- 2) nimmt die Analyseergebnisse zur «Zwischenlösung» für einen Schritt im Thema On-Demand-Verkehr im Jahr 2024 zur Kenntnis
- 3) Die KKI bestätigt die vorliegende Planung SKI 2024-2028 und wählt die empfohlene Variante 1+ «Grundlagenarbeiten für eine schnellere Umsetzung des Vorhabens On-Demand-Verkehr in 2024».

Beilage/n

- Präsentation Planung SKI-Portfolio inkl. Preview technische SKI-Roadmap



Strategie 2035: Verabschiedung strategische Stossrichtungen

Sitzung:	Kommission Kundeninformation KKI vom 29.11.2023			
Traktandum-Nr.:	5			
Herkunft / Verfasser:	Expertengruppe Strategie 2035 / Strategierat Roman Schwarzenbach, roman.schwarzenbach@allianceswisspass.ch, 076 553 82 77			
Geschäftstyp:	<input checked="" type="checkbox"/> Entscheid	<input type="checkbox"/> Information	<input type="checkbox"/> Diskussion	<input type="checkbox"/> eDecide

Management-Summary

1 Ausgangslage

Der Strategieprozess der Alliance SwissPass mit Zielhorizont 2035 schreitet weiter voran. Am 13. September 2023 wurde der erste Meilenstein mit der Verabschiedung des Zielbilds und des Leitbilds im Strategierat erreicht. Somit ist der Leuchtturm für die Entwicklung der Alliance SwissPass gesetzt. Nun gilt es den Weg hin zu diesem Leuchtturm (Strategische Stossrichtungen) inkl. der notwendigen Umsetzungsaktivitäten festzulegen.

Diese Inhalte wurden von der Expertengruppe Strategie Alliance SwissPass erarbeitet und von den nationalen Kommissionen einem Sounding unterzogen (vgl. KKI-Sitzung vom 25.10.2023). Die Rückmeldung aus den Kommissionen wurden von der Expertengruppe am 10. November 2023 eingearbeitet, so dass die Inhalte nun zur Verabschiedung vorliegen. Die strategischen Stossrichtungen werden von der zuständigen Fachkommission freigegeben, die Gesamtstrategie dann am 2. Februar 2024 vom Strategierat.

Im beigelegten Dokument sind sämtliche Inhalte mit Arbeitsstand 14.11.2023 ersichtlich. Der Aktionsplan wird vom Strategierat als Anhang des abschliessenden Strategieberichts zur Kenntnis genommen. Die einzelnen strategischen Aktionen werden dann – gemäss Gesamtplanung der Alliance SwissPass – den verantwortlichen Kommissionen zur Verabschiedung vorgelegt.

2 Meilensteine / Termine

Mai 2023:	Abschluss Initialisierungs- und Analysephase
Juni 2023:	Workshop im Strategierat zwecks Diskussion der langfristigen Ausrichtung
September 2023:	Verabschiedung Zielbild und Leitbild
Dezember 2023:	Verabschiedung strategische Stossrichtungen
Februar 2024:	Verabschiedung Gesamtstrategie
Q2 2024:	Kommunikation inkl. Festlegung erster Umsetzungsaktivitäten



3 Kosten / Finanzierung

Die Kosten der Strategieentwicklung sind vom Strategierat freigegeben und laufen über den Strategiekredit.

4 Kommunikation

Nach Freigabe der Strategie erfolgt eine breite Kommunikation inkl. einer entsprechenden Visualisierung

Antrag

Die Kommission Kundeninformation KKI verabschiedet folgende strategische Stossrichtungen für die Strategie 2035 der Alliance SwissPass:

- 1) Standardisierte Kundeninformation: Wir standardisieren – zusammen mit dem BAV und im Namen sämtlicher konzessionierten Transportunternehmen – die Kundeninformation im Regel- und Störfall und sorgen für Durchgängigkeit im öV-System, um unseren Kundinnen und Kunden die Orientierung im öV zu vereinfachen.
- 2) Optimierte Kundeninformation: Wir sorgen gemeinsam – zusammen mit dem BAV und im Namen sämtlicher konzessionierter Transportunternehmen – für eine klare und bedürfnisgerechte Kundeninformation. Zudem schaffen wir die Voraussetzungen, dass diese durch Kundinnen und Kunden personalisierbar ist.
- 3) Weiterentwicklung Kundeninformation: Wir verwenden die Möglichkeiten der digitalen Reisedatenerfassung, um die Kundeninformation weiterzuentwickeln.

Beilage

Strategie 2035_Arbeitsstand 14.11. (*freiwillige Lektüre*)



Freigabe Realisierungskonzept Ersatzverkehr v1.0

Sitzung:	Kommission Kundeninformation KKI vom 29.11.2023			
Traktandum-Nr.:	6			
Herkunft / Verfasser:	Daniel Ryser, daniel.ryser@sbb.ch, 079 593 95 71			
Geschäftstyp:	<input checked="" type="checkbox"/> Entscheid	<input type="checkbox"/> Information	<input type="checkbox"/> Diskussion	<input type="checkbox"/> eDecide

1 Auswirkung und betroffener Bereich

Der Antrag betrifft grundsätzlich alle Transportunternehmen.

Datentyp:	Sparte:
<input checked="" type="checkbox"/> Stammdaten	<input checked="" type="checkbox"/> Bahn
<input checked="" type="checkbox"/> Fahrplandaten	<input checked="" type="checkbox"/> Bus
<input checked="" type="checkbox"/> Echtzeitdaten	<input checked="" type="checkbox"/> Schiff
	<input checked="" type="checkbox"/> Seilbahn

2 Management-Summary

Ergänzungen/Anpassungen gegenüber dem eDecide zum Antrag in der KKI vom 25.10.2023 (aufgrund Klärung von Diskussionspunkten) sind rot markiert. Die seit dem 25.10.2023 geklärten Punkte sind unter den Beilagen zur Information an die KKI notiert.

Das Produkt 09 «Kundeninformation bei Ersatzverkehr» der V580 – FIScommun wurde durch die KKV (Vorgänger-Gremium der KKI) im Jahr 2022 freigegeben. Vor der effektiven Publikation sollte noch die technische Validierung respektive Konzeption zur Realisierung durch die SKI erfolgen.

Diese Arbeiten sind nun abgeschlossen und das «Realisierungskonzept Ersatzverkehr» (siehe Beilage 1) liegt nun in einer ersten Version 1.0 vor.

Die vorliegende Version 1.0 Realisierungskonzept Ersatzverkehr

- wurde in den SKI KIDS-Arbeitsgruppen und der Arbeitsgruppe KI ADM besprochen und überprüft. (siehe [Protokolle der Arbeitsgruppen auf öv-info.ch](#))
- wird in Q1/2024 mit einem Proof-of-Concept (PoC) validiert und die Erkenntnisse fliessen als Anpassungen in die Version 2.0 des Realisierungskonzeptes ein
- ist die Basis zur Ableitung in die Weiterentwicklung der bestehenden Realisierungsvorgaben von Standards durch die KIDS-Arbeitsgruppen

Anmerkung: Das für den Ersatzverkehr gewählte Vorgehen (technische Analysen verzahnt mit fachlichen Analysen, Realisierungskonzept mit PoC und anschließende Anpassung der Realisierungsvorgaben der Standards aufgrund des Realisierungskonzeptes) soll auch für zukünftige



übergreifende Themen angewendet werden und den Prozess der SKI-Roadmap so agiler und für die TUs partizipativer machen.

3 Meilensteine / Termine

- Proof-of-Concept in Q1/2024 (Interessierte TUs: Postauto AG, Bernmobil, ZVV, STI, VBSG und evt. weitere)
- Anpassung Realisierungskonzept (Version 2.0) im 2. HJ 2024
- Ggf. Anpassung Realisierungsvorgaben von Standards durch die KIDS-Arbeitsgruppen im 2. HJ 2024

4 Kosten / Finanzierung

Finanzierung ist über die Grundlagenleistung SKI gemäss bestehendem Auftrag geregelt und in der Budgetplanung 2023 und 2024 vorgesehen.

5 Abhängigkeiten / Strategierelevanz

Vorhaben und dessen Abhängigkeiten sind in der Planung/Roadmap des SKI-Portfolios abgebildet und werden getrackt.

6 Kommunikation

Publikation des Realisierungskonzeptes Ersatzverkehr Version 1.0 auf Öv-Info.ch (unter «Technische Standards») durch SKI.

Kommunikation der Freigabe des Dokumentes an die öV-Community erfolgt über die KKI-Newsletter.

Antrag

Die Kommission Kundeninformation KKI

- 1) nimmt zur Kenntnis, dass das Realisierungskonzept Ersatzverkehr v1.0 durch die KIDS-Arbeitsgruppen und KI ADM für die Freigabe durch die KKI überprüft wurde;
- 2) gibt das Dokument Realisierungskonzept Ersatzverkehr v1.0 frei;
- 3) kommuniziert die Freigabe des Dokumentes an die öV-Community.

Beilage/n

- (1) Realisierungskonzept_Ersatzverkehr_v1.0.pdf
- (2) Beantwortete Diskussionspunkte aus erstem eDecide-Lauf der KKI vom 25.10.2023:



Diskussionspunkt / Frage	Antwort gemäss Besprechung
Im Abschnitt 3.3.1 RV, der sich mit HRDF befasst, wird die Verwendung eines Aufzuges für EV ausgewiesen. Es gibt bei uns Unklarheiten darüber, wie wir die Bezeichnung EV für einen Lift verwenden sollen. Kann die Definition erläutert werden?	Aufzüge sind zur Vollständigkeit drin gemäß Produkt 9 des Branchenstandards. Dabei gemeint sind nur fahrplanmäßige Lifte.
Eine Abstimmung in Verbindung mit dem fachlichen Dokument ist von entscheidender Bedeutung.	Die Abstimmung ist erfolgt. Insbesondere über die Arbeitsgruppe KI ADM. Siehe auch Protokoll der letzten Sitzung vom 18.10 der KI ADM
Wie sind die Abhängigkeiten zu SLNID?	Die SLNID ermöglicht eine eindeutige Linienidentifikation, als ID für Matching (insbesondere zwischen Periodenfahrplan und Tagesfahrplan). Da der Ersatzverkehr pro TU mehrmals vorkommen kann, ist eine eindeutige ID zwingend, insbesondere bei grösseren TUs. Kap. 2.2.5 beschreibt dies detailliert. Weitere Infos sind auch in Kapitel 4 zu finden.
Gehen wir Recht in der Annahme, dass die Kosten auf Seiten TU von den TU selber getragen werden müssen? Können die Aufwendungen der NAV-TU bspw. der SKI teilweise in Rechnung gestellt werden? Unseres Erachtens braucht es hierzu eine Klärung, ansonsten sehen wir von den TU ein schwindendes Interesse zukünftiger PoC	Ja das ist richtig. Rechnungsstellung an SKI nicht möglich. Weitere Ausführungen (bezüglich rechtlicher und vertraglicher Grundlagen) folgen vom BAV. Für diesen PoC gehen die Arbeitsgruppen indes von geringen Kosten für den PoC aus.
<i>Genereller Punkt „Am-System“: Eine Befassung in der KKI sowie das Verständnis der Teilnehmer KKI was das Realisierungskonzept und deren Umsetzung für die ganze Branche bedeutet, ist vermutlich nicht genügend gut vorhanden.</i>	<i>SKI schlägt vor, die Idee von iterativen Befassungen in der KKI zu solchen Themen, oder die Delegation/Regelung von Themenverantwortlichen der KKI zu prüfen → Weiterverfolgung in der ad-hoc Arbeitsgruppe KKI, welche Am-System arbeitet</i>



Publikation Fachkonzept «Kundeninformation bei Ersatzverkehr»

Sitzung:	Kommission Kundeninformation KKI vom 29.11.2023			
Traktandum-Nr.:	7			
Herkunft / Verfasser:	Jean-Marie Cotting, PAG und Michael Böhm, SBB			
Geschäftstyp:	<input checked="" type="checkbox"/> Entscheid	<input type="checkbox"/> Information	<input type="checkbox"/> Diskussion	<input type="checkbox"/> eDecide

Management-Summary

1. Ausgangslage

Bereits Anfang 2022 hat die damals zuständige Kommission Kundeninformation Verkehr (KKV) das Fachkonzept per 01.05.2022 freigegeben. Mit der Publikation wurde jedoch zugewartet, da die technischen Spezifikationen noch nicht verfügbar waren.

Inzwischen liegt das Realisierungskonzept der SKI vor und soll ebenfalls am 29.11.2023 von der KKI genehmigt werden (siehe separates Traktandum).

2. Weiteres Vorgehen

Die Inhalte des vorliegenden Fachkonzepts werden ins bereits publizierte Übergangsdokument integriert und so ebenfalls über www.ov-info.ch zugänglich sein.

Zusammen mit SKI werden zusätzliche Umsetzungshilfen und Handbücher für die Umsetzung und die korrekte Erfassung in DiDok publiziert.

3. Abgrenzung

Bei der Erarbeitung des technischen Realisierungskonzept wurde festgestellt, dass das fachliche Konzept für den Tramverkehr nur bedingt anwendbar ist. Die Arbeitsgruppe Ersatzverkehr ist mit den Tramunternehmen zusammengesessen und hat spezifische Lösungen erarbeitet. Erste Anwendungen bei den Tram-TU haben gezeigt, dass die angedachte Lösung optimiert werden muss.

Aufgrund fehlender Ressourcen bei der Arbeitsgruppe Ersatzverkehr konnten diese Optimierungen noch nicht angegangen werden.

Die grosse Mehrheit der Ersatzverkehre betreffen den Bahn- und Seilbahnbereich. Damit die Umsetzung in diesen Bereichen nicht gefährdet wird, wird der Tramverkehr für die Publikation der fachlichen Vorgaben abgegrenzt.

Die Arbeitsgruppe Ersatzverkehr nimmt im Jahr 2024 die Arbeit im Bereich Tram wieder auf.



4. Kommunikation

Zusammen mit SKI erstellt die Arbeitsgruppe Ersatzverkehr eine umfassende Kommunikation. In dieser werden alle relevanten Dokumente aufgeführt und kurz beschrieben.

Die umfassende Kommunikation wird allen Transportunternehmen per Mail zugestellt und auf öv-info.ch entsprechend publiziert.

Antrag

Die Kommission Kundeninformation KKI

- 1) nimmt die Publikation des Fachkonzepts «Kundeninformation bei Ersatzverkehr» und die geplante Kommunikation zur Kenntnis;
- 2) nimmt die Abgrenzung des Tramverkehrs und der Vorgehensplan zur Kenntnis.

Beilage

Fachkonzept «Kundeninformation bei Ersatzverkehr»



Bevorstehende Freigabe Realisierungsvorgabe für NeTEx v1.0

Sitzung:	Kommission Kundeninformation KKI vom 29.11.2023		
Traktandum-Nr.:	08		
Herkunft / Verfasser:	SKI, Daniel Ryser, daniel.ryser@sbb.ch Tel. 079 593 95 71		
Geschäftstyp:	<input type="checkbox"/> Entscheid	<input checked="" type="checkbox"/> Information	<input type="checkbox"/> Diskussion <input type="checkbox"/> eDecide

1 Auswirkung und betroffener Bereich

Der Antrag betrifft alle Transportunternehmen mit einer implementierten oder geplanten NeTEx-Schnittstelle in ihrem Planungssystem.

Datentyp:	Sparte:
<input type="checkbox"/> Stammdaten	<input checked="" type="checkbox"/> Bahn
<input checked="" type="checkbox"/> Fahrplandaten	<input checked="" type="checkbox"/> Bus
<input type="checkbox"/> Echtzeitdaten	<input checked="" type="checkbox"/> Schiff
<input type="checkbox"/> Ereignisdaten	<input checked="" type="checkbox"/> Seilbahn

2 Management-Summary

Der CEN NeTEx-Standard² zum Austausch von Fahrplandaten zwischen Partnern wird im öV Schweiz seit 2019 primär im Umfeld LEX (Region Genève) für die Sparte Bahn und Bus angewendet. SKI bietet seit 2019 eine NeTEx Schnittstelle zur Einlieferung von Fahrplandaten in die Fahrplansammlung (NESI/INFO+) im Sinne eines Pilotbetriebes an.

Mit der beiliegenden Realisierungsvorgabe und deren Freigabe durch die KKI soll die technische Handhabung für Datenflüsse über den NeTEx klar geregelt und präzisiert werden. Auch Abweichungen vom Standard für die ganze öV-Branche Schweiz werden darin beschrieben. Erste schweizerische Transportunternehmen wollen während dem Jahr 2024 gemäss Realisierungsvorgabe Daten an SKI liefern, weshalb eine Freigabe per Korrespondenzbeschluss nach der KKI-Sitzung 29.11.2023 im Dezember 2023 erfolgen soll.

➔ In der KKI-Sitzung vom 29.11.2023 sollen, vor der anschliessenden Vernehmlassung und Korrespondenzbeschluss, Fragen zur Einordnung und Relevanz der Realisierungsvorgaben durch SKI geklärt werden.

Die Realisierungsvorgabe wurde von Systemlieferant MENTZ hinsichtlich Umsetzbarkeit geprüft, in der Arbeitsgruppe KIDS Solldaten besprochen, mangels verfügbarer Zeit der Arbeitsgruppenmitglieder aber noch nicht final vernehmclasst erfolgen.

² Siehe [NeTEx | Network Timetable Exchange \(netex-cen.eu\)](https://netex-cen.eu)



Da die Realisierungsvorgabe für eine primär technische Zielgruppe erarbeitet wurde, ist diese in Englisch verfasst.

Sollte der Antrag zur Freigabe mit dem bevorstehenden Korrespondenzbeschluss nicht angenommen werden, können einige Transportunternehmungen (namentlich Transports publics lausannois) die Fahrplandaten nicht mit diesem Format einliefern und somit die Modernisierung ihrer IT-Umfeld nicht oder nur eingeschränkt erfüllen.

3 Meilensteine / Termine

- 29.11.2023 KKI-Sitzung: Einordnung und Relevanzklärung mittels dieser Informationsvorlage und Beantwortung von Fragen zum weiteren Vorgehen in der Vernehmlassung und Freigabe mittels Korrespondenzbeschluss.
- 04.12.2023 KI-ADM Sitzung: Besprechung dieser Informationsvorlage und Freigabe der Realisierungsvorgabe gemäss Beilage.
- Dezember 2023: Beschlussvorlage und Korrespondenzumfrage KKI zur Freigabe der Realisierungsvorgabe (inkl. Einarbeitung von Punkten aus der Besprechung am 29.11.2023). Zur Klärung von Fragen und Bearbeitung von Diskussionspunkten, steht SKI vor Stimmabgabe gerne zur Verfügung.
- 28.03.2024 KIDS Solldaten Sitzung: Finale Besprechung und Freigabe der Realisierungsvorgabe nach ausführlicher Vernehmlassung. Erfolgt in der KIDS-Arbeitsgruppe anders als erwartet keine Freigabe ohne kritische Befunde, wird die KKI und KI ADM informiert, die Realisierungsvorgabe wird als nicht freigegeben klassifiziert und eine Überarbeitung inkl. erneuter Freigabe muss im 2. Quartal 2024 erfolgen.

4 Kosten / Finanzierung

Jede Transportunternehmung / beteiligte Einheit trägt selbst die Kosten der Evolution für seine Werkzeuge, um die Fahrplandaten mit dieser neuen Schnittstelle-Version auszutauschen.

Die SKI-seitigen Aufwände sind über das Budget 2024 finanziert.

5 Abhängigkeiten / Strategierelevanz

Im SKI-Roadmap ist der Termin «2023.4» für die Realisierungsvorgabe CEN NeTEx CH (Item «SKI-CH 013») abgebildet und konform zum oben genannten Zeitplan.



Nationale Kommission Kundeninformation
Commission Information nationale à la clientèle
Commissione nazionale per l'informazione alla clientela

Kenntnisnahme

Die Kommission Kundeninformation KKI nimmt,

- 1) von der Notwendigkeit der vorliegenden Realisierungsvorgabe NeTEx v1.0 für den öv-Schweiz Kenntnis;
- 2) nimmt zur Kenntnis, dass die Freigabe der Realisierungsvorgabe für NeTEx v1.0 im Dezember 2023 per Korrespondenzbeschluss erfolgt;
- 3) zur Kenntnis, dass nach erfolgter Freigabe, die Freigabe des Dokumentes an die öv-Community kommuniziert wird.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Verkehr BAV

öv-info.ch
tp-info.ch
pt-info.ch